

**Gefuchte Stellen.**

[25323.] Für Leipzig. — Für einen jungen Buchhändler, der mit allen im Sortiment und Verlag vorkommenden Arbeiten vertraut und gute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, wird per sofort in Leipzig eine Stelle gesucht. Off. sub E. K. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[25324.] Für einen jungen Mann, der in meinem Sortiment eine 3½ jährige Lehrzeit ehrenvoll bestand und darnach weitere 3 Jahre als Gehilfe bei mir arbeitete, suche ich pro September — October einen passenden Platz in einem lebhaften Sortiment einer größeren Stadt.

Ich kann meinen Bögling auf das wärmste empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunftsüber den selben bereit. Zum Verkäufer in einem Sortiment mit Fremden-Publicum ist er besonders qualificirt.

Carlsbad. **Hans Keller.**

[25325.] Ein junger Mann, seit 16 Jahren im Buchhandel thätig und mit allen darin vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht eine möglichst dauernde Gehilfenstelle. Derselbe besitzt auch Kenntnisse vom Papier- und Schreibmaterialien-geschäfte und ist im Zeitungs- und Inseratenwesen erfahren. Gef. Offerten sub Lit. J. F. # 178. befördert die löbl. Rein'sche Buchh. in Leipzig.

[25326.] Ein mit den Expeditionsarbeiten einer Verlagsbuchhandlung vertrauter junger Mann von 21 Jahren sucht per 1. August cr. anderweitiges Engagement.

Gef. Offerten unter F. M. 21. durch die Exped. d. Bl. erb.

[25327.] Ein seit 19 Jahren im Musikalienhandel und weiteren 8 Jahren bis gegenwärtig in einer Sortimentshandlung verbunden mit Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung thätig gewesener Gehilfe im gelebteren Alter, unverheirathet, sucht anderweitiges Placement fürs Comptoir. Mit allen in diese Branchen einschlagenden Arbeiten vertraut, wäre demselben sehr an einer dauernden Stellung gelegen. Leipzig wäre der Vorzug gegeben. Auskunfts-ertheilung und befördert gef. Offerten die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[25328.] Ein in den besten Jahren stehender, gebildeter Mann, im Buchhandel, Buchdruckerei- und Redactionswesen gut erfahren, welcher der Buchführung vollkommen mächtig ist und seit Jahren einer größeren Buchdruckerei und artistischen Anstalt selbstständig vorstand, sucht eine anderweitige, seinen Kenntnissen entsprechende selbständige Stellung. Beste Referenzen stehen demselben zur Seite. Adressen unter B. Y. # 5. bittet man an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen.

[25329.] Für Handlungen in den russischen Ostseeprovinzen. — Ein Mann in den besten Lebensjahren — Walte von Geburt —, welcher einer Druckerei sowohl wie einer Verlagsbuchhandlung völlig selbständig vorgestanden hat, mit allen einschlägigen Arbeiten vertraut ist und die Landessprachen spricht, sucht, im Besitze guter Referenzen, ein seinen Fähigkeiten entsprechendes Engagement in einer Verlags- oder Sortimentshandlung der baltischen Provinzen Rußlands und bittet um Offerten sub B. M. durch die Exped. d. Bl.

[25330.] Ein Buchhändler, seit einer Reihe von Jahren im Buchhandel thätig, sucht zum 1. September d. J. oder später eine Stelle als Geschäftsführer.

Offerten unter B. D. 73. nimmt Herr R. F. Köhler in Leipzig entgegen.

[25331.] Für einen Gymnasial-Abiturienten suchen wir eine Lehrlingsstelle in einem flotten Sortimente. Bedingungen: 3jährige Lehrzeit, Kost u. Logis im Hause des Prinzipals.

Güstrow. **Opiß & Co.**

**Bermifchte Anzeigen.**

**Methode Toussaint-Langenscheidt.**

[25332.]

Um den vielen unliebsamen Correspondenzen fernerhin möglichst vorzubeugen, welche wegen Nachlieferung des 2. Cursus der Unt.-Briefe zum Vorzugspreise häufig entehen, bitten wir die Herren Sortimenter, die Besteller der Unterrichtsbriefe von vornherein darauf aufmerksam zu machen, dass der Vorzugspreis von 27 (statt 36) Mark für beide Curse nur dann eintritt, wenn Cursus II.:

- a) entweder zugleich mit Cursus I. zusammen entnommen, oder
- b) sofort nach Empfang eines auf einmal bezogenen Cursus I. nachbestellt wird, oder aber
- c) wenn — bei Einzelbezug der Briefe — das Honorar von 27 Mark Ihnen auf einmal im voraus entrichtet u. somit die Abnahme des ganzen Werkes gesichert wird.

Berlin. **Langenscheidt'sche Verl.-Buchhdlg.**  
(Prof. G. Langenscheidt).

**Ostdeutsche Zeitung.**  
(Deutsche Posener Zeitung.)

[25333.] Die Ostdeutsche Zeitung, ein entschieden liberales Blatt, erscheint täglich 2mal. Insertionsgebühr 20 s die Petitzeile. Werke, deren Besprechung gewünscht wird, bitte ich, entweder direct oder durch Herrn A. Wienbrack in Leipzig an mich zu senden. Belege sende ich direct unter Kreuzband oder remittire die Bücher, falls dieselben nicht besprochen werden.

Posen. **Louis Merzbach.**

[25334.] **Insertate**  
für den  
**„Volksboten“ (Volkskalender)**

1879, 42. Jahrgang,  
erbitten wir uns spätestens bis zum 8. Juli.

**Billigste Insertionsgebühren:**  
Die durchgehende Petitzeile (70 Buchstaben) oder deren Raum nur 50 s, 1 Seite — 56 Zeilen — 19 M 50 s (Preis nach Pl. 28 M), ½ Seite 10 M 50 s.

Oldenburger. **Schulze'sche Hof-Buchhdlg.**  
(C. Berndt & A. Schwarz).

[25335.] Nachdem ich auch in dieser Oster-Wesche wie stets meine Saldi vollständig und ohne Uebertrag gezahlt habe, bitte ich da, wo vielleicht durch eine etwaige Differenz das Conto noch nicht ausgeglichen ist, um schleunige Mittheilung zu sofortiger Erledigung.

Chemnitz, Juni 1878.  
**G. Winter, Buchhandlung.**

[25336.] Als ein vorzügliches Publicationsorgan, namentlich auch für populäre Literatur hat sich die in meinem Verlage erscheinende **„Illustrierte Welt“** bewährt.

Die Anzeigen kommen durchweg im Blatte selbst, und zwar auf der letzten Textseite zum Abdruck.

Insertionspreis: 60 s für die 5 gespaltene Nonpar.-Zeile oder deren Raum.

Dem Buchhandel gewähre ich 10 % Rabatt.

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

**Tüchtiger Kartograph,**

[25337.] **Specialität:**

**Außereuropäische Geographie,**

empfehl ich zu Neuzeichnungen jeder Art sowie auch zu Correcturen und Ergänzungen älterer Kartenblätter.

Gef. Offerten sub E. W. M. 1223. an Rudolf Mosse in München erbeten.

**Erismann, Gesundheitslehre**  
für  
**Gebildete aller Stände.**

[25338.] Handlungen, welche an Inseraten über obiges überall stark gangbare Werk halben Kostenantheil tragen, wollen von uns Inserate verlangen.

Achtungsvoll  
München, den 14. Juni 1878.  
**M. Rieger'sche Univ.-Buchh.**  
(G. Himmer).

**G u m m i.**

[25339.] Radirgummi mit Rosette à Carton (½ Ko.) 48, 60, 80, 100, 120 Stück, 2 M 10 s no.  
Union-Gummi (auf einer Seite für Blei und auf d. andern f. Tinte) à 48, 60 Stück, 3 M no.  
Französl. Reibegummi, weiß, extrafein, à 20, 40, 60, 100 Stück, 3 M 60 s no.  
Naturgummi, ordin. (imitirt) à 40, 60, 80, 100 Stück, 3 M.  
— extrafein für Künstler (echt) à 40, 60, 80, 100 Stück, 4 M 75 s no baar.  
Gummistifte in Cedernholz, für Blei und Tinte, zweiseitig, p. Dhd. 2 M 15 s no.  
Gummitabletten, zweiseitig, für Tinte und Blei, in polirt. Holz p. Dhd. 2 M 15 s no.  
Waffelgummi, roth, aromatisch, pr. Carton (enthaltend 48 Stück) 10 M 80 s no.

☞ Mustersortimente diverser Gummis sortirt 11 Stück, gebe zu 1 M 5 s no. baar ab.  
**Fr. Aug. Großmann in Leipzig.**

**Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.**

[25340.] Die Krankencasse des Verbandes zahlt wöchentlich 15 M Krankengeld und bei zweijähriger Mitgliedschaft im Sterbefalle 100 M Begräbnisgeld. Die Pensionscasse gewährt Pensionen von 600—1500 M gegen jährliche Beiträge von 28, 52, 84 und 120 M. Anmeldungen sind an den Vorsitzenden, Herrn E. Baldamus, zu richten, von dem auch die Statuten auf Verlangen versandt werden.